Stadt Schwentinental
Die Bürgermeisterin

Beratungsart:	**X**	**öffentlich**		**nicht öffentlich**

Beschlussvorlage	**Nr.:**	**033/2013**	**Datum:**	**25.02.2013**

Beratungsfolge:

Nr.	-	Stadtvertretung/ Fachausschuss	Sitzungstag
1		Kleingartenausschuss	
2		Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales	
3		Ausschuss für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften	
4		Ausschuss für Umwelt, Verkehr und öffentliche Sicherheit	
5		Ausschuss für Bauwesen	
6		Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen	
7		Hauptausschuss	
8	x	Stadtvertretung	25.02.2013

Schluss- und Mitzeichnungen:

gez. Leyk		
Bürgermeisterin	Amtsleiter/in	Sachbearbeiter/in

1. TOP:
Belegungssituation in den Schwentinentaler Kindertagesstätten im Kindergartenjahr 2013/2014

2. Sachverhalt und Problemdarstellung:

Im laufenden Kindergartenjahr 2012/2013 sind alle Schwentinentaler Kindertagesstätten vollständig belegt. Notplätze sind nicht vorhanden.

Am 05.02.2013 fand der gemeinsame Aufnahmeausschuss aller Kindertagestätten zusammen mit der Verwaltung statt. Hierbei wurden sämtliche Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2013/2014 abgeglichen. Anschließend wurden die Plätze entsprechend der gemeinsamen Vergaberichtlinien zugeordnet.

Nach heutigem Anmeldestand seitens der Eltern fehlen in der Stadt Schwentinental zum 01.08.2013 folgende Plätze:

- Kinder unter 3 Jahren: 12 (sämtlich aus dem OT Klausdorf)
- Kinder über 3 Jahren: 44 (40 im OT Raisdorf, 4 im OT Klausdorf)

Der Überhang an Plätzen für Kinder unter 3 Jahren kann nach Aussage der KiTa's durch Umschichtungen in den Gruppen bzw. durch die Vermittlung von Tagesmüttern weitestgehend abgebaut werden.

Für Kinder über 3 Jahren stehen bei 73 Neuanmeldungen lediglich 29 freie Plätze zum neuen Kindergartenjahr zur Verfügung, was den o.g. Überhang von 44 Plätzen nach sich zieht.

Um den Rechtsanspruch zu erfüllen, wurde seitens der Verwaltung zusammen mit den Trägern der Kindertagesstätten nach entsprechenden Lösungen gesucht.

Das DRK Raisdorf würde eine zusätzliche „über 3 Gruppe" mit 20 Kindern errichten.
Zur Unterbringung dieser neuen Gruppe würden sich die Räume der Schwentineschule, die eine räumliche Nähe zum Neubau der DRK-Kindertagesstätte haben, eignen. Umbauarbeiten können durch die Hausmeister bzw. den Bauhof in Eigenarbeit erledigt werden. Allerdings müssen kindgerechte Toiletten und Handwaschbecken installiert und an das durch das Schulzentrum laufende Frisch- bzw. Abwassersystem angeschlossen werden. Die Kosten hierfür belaufen sich lt. Verwaltungsschätzung auf ca. 22.000,-- Euro. Der jährliche Betriebskostenunterschuss beläuft sich lt. DRK auf ca. 27.000,-- Euro pro Jahr.
Kostengünstigere Alternativen werden derzeit noch geprüft (Nutzung der VHS-Räume im Tausch zur Schwentineschule, Container, andere möglicherweise freiwerdende Räume).

Auch die Ev. Kirchengemeinde Raisdorf hat Ihre Bereitschaft signalisiert, noch eine zusätzliche Gruppe in den Räumen im Haus der Kirche einzurichten. Hierzu bedarf es jedoch der Genehmigung des Kirchengemeinderates, welche bis heute noch nicht vorliegt.
Der jährliche Betriebskostenunterschuss würde sich hier auf rd. 25.000,-- Euro belaufen.

3. Lösungsvorschlag:
s. Beschlussempfehlung

4. Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Außengruppe DRK im Schulzentrum (ehemalige Schwentineschule)
Für den kindergartengerechten Einbau der sanitären Einrichtungen entstehen Kosten von einmalig ca. 22.000,-- Euro. Für die Außengruppe fällt ein jährlicher Betriebskostenunterschuss in Höhe von ca. 27.000,-- Euro an.

Außengruppe im Haus der Kirche
Für die Außengruppe im Haus der Kirche fällt ein jährlicher Betriebskostenunterschuss in Höhe von ca. 25.000,-- Euro an

5. Beschlussempfehlung:

1.
Der Einrichtung einer Kita-Außengruppen in den Räumen der ehemaligen Schwentineschule durch das DRK Raisdorf ist weiter zu verfolgen. Sollten die Anmeldezahlen so hoch bleiben und ergibt die weitere Prüfung, dass es keine

gleichwertige aber kostengünstigere Lösung gibt, wird die Letztentscheidung auf die zuständigen Ausschüsse am 18.03. (SWF) und / oder 21.03.2013 (JSS) übertragen.

2.
Der Einrichtung einer Kita-Außengruppe im Haus der Kirche durch die Ev. Kirchengemeinde Raisdorf wird, vorbehaltlich der Genehmigung durch den Kirchengemeinderat, zunächst begrenzt auf das Kindergartenjahr 2013/2014, zugestimmt. Die Haushaltsmittel in Höhe von ca. 25.000,-- Euro werden überplanmäßig bereitgestellt.

Abstimmung:					
Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:	Kenntnis genommen:	Vertagung:	Keine Abstimmung: